

Salzkotten
Büren
Lichtenau
Bad Wünnenberg



Ulrich Rotte nominiert

Tudorfer Unternehmen für Mittelstandspreis vorgeschlagen

Niederntudorf (WV). Die Ulrich Rotte GmbH in Niederntudorf ist nominiert für den großen Mittelstandspreis, der außergewöhnliche unternehmerische Leistung auszeichnet. Der große Preis des Mittelstandes gilt als begehrtester Preis der deutschen Wirtschaft. Er wird seit 1994 verliehen. Bewertet wird die Gesamtrolle des Unternehmens in der Gesellschaft, seine Innovationskraft und Nachhaltigkeit. Für die Teilnahme an diesem Wettbewerb können sich Unternehmen nicht bewerben, sondern werden vorgeschlagen.

1994 als Ein-Mann-Unternehmen gegründet, hat die Ulrich Rotte GmbH inzwischen mehr als 50 Mitarbeiter. Gearbeitet wird in den Geschäftsfeldern Automobil-, Solar- und Kautschukindustrie, Holztechnik und technische Lamine. Große Stärken des Unternehmens sind nach eigenen Angaben vollautomatisierte Produktionsanlagen und Entwicklungen im Bereich Robotik. Modernisierung und Innovation gehören nach Angaben des Unternehmens zum täglichen Geschäft, was jährliche Forschungsprojekte zusammen mit dem Fraunhoferinstitut



Markus Hengst, Ulrich Rotte und Dr. Franz-Barthold Gockel (von links) sind stolz auf die Nominierung für den Mittelstandspreis.

oder Siemens belegen. »Daraus entstehen neue Produkte wie das Smart-Factory-Panel, die intuitive Anlagensteuerung per Smartpad, intelligente Sensoren und aktive Werkstückträger«, heißt es in einer Pressemitteilung des Unternehmens. Intelligente Lösungen, große Flexibilität, schnelle Realisierung und Termintreue kenn-

zeichneten das Unternehmen.

Das Unternehmen wird der Jury des Mittelstandspreises nun zeitnah ein Unternehmensporträt zur Verfügung stellen. Im Herbst werden die Gewinner bekannt gegeben und geehrt. Alle Gewinner aus Nordrhein-Westfalen dürfen sich auf den Siegerball in Düsseldorf im September freuen.

Zeitung: ☐ Neue Westfälische
☒ Westfälisches Volksblatt
☐ _____

Datum: _____ 13.3.2017

Ausgabe Paderborn

Rotte darf auf begehrten Preis hoffen

Niederntudorf (WV). Die Ulrich Rotte GmbH in Niederntudorf ist nominiert für den großen Mittelstandspreis, der außergewöhnliche unternehmerische Leistung auszeichnet. Der große Preis des Mittelstandes gilt als begehrtester Preis der deutschen Wirtschaft. Er wird seit 1994 verliehen. Bewertet wird die Gesamtrolle des Unternehmens in der Gesellschaft, seine Innovationskraft und Nachhaltigkeit. Für den Preis werden Unternehmen vorgeschlagen.

1994 als Ein-Mann-Unternehmen gegründet, hat die Ulrich Rotte GmbH inzwischen mehr als 50 Mitarbeiter. Gearbeitet wird in den Geschäftsfeldern Automobil-, Solar- und Kautschukindustrie, Holztechnik und technische Lamine. Große Stärken des Unternehmens sind nach eigenen Angaben vollautomatisierte Produktionsanlagen und Entwicklungen im Bereich Robotik. Modernisierung und Innovation gehören nach Angaben des Unternehmens zum täglichen Geschäft, was jährliche Forschungsprojekte zusammen mit dem Fraunhoferinstitut oder Siemens belegen. »Daraus entstehen neue Produkte wie das Smart-Factory-Panel, die intuitive Anlagensteuerung per Smartpad, intelligente Sensoren und aktive Werkstückträger«, heißt es in einer Pressemitteilung. Das Unternehmen wird der Jury des Mittelstandspreises nun zeitnah ein Unternehmensporträt zur Verfügung stellen. Im Herbst werden die Gewinner bekannt gegeben und geehrt. Alle Gewinner aus Nordrhein-Westfalen dürfen sich auf den Siegerball in Düsseldorf im September freuen.